

CERTIFICATE IN GERMAN LANGUAGE (CGL)

Term-End Examination

00791

December, 2010

BGLI-003 : GERMAN LANGUAGE COURSE-3

Time : 3 hours

Maximum marks : 100

I. Ein Tag - ergänzen Sie bitte

5

1. Wann ge _____ Herr Schmidt ins Büro ?
2. Am Mor _____ liest Fr _____ Schmidt d _____ Zeitung.
3. Ilona ma _____ Hausaufgaben .
4. Am Nachm _____ kommt Herr Baatz nach Hause.
5. Frau Baatz korrigiert d _____ Hausaufgaben .

II. Uhrzeiten - Schreiben Sie bitte

5

Beispiel :

12.30 zwölf Uhr dreißig

1. 15.35 _____
2. 14.17 _____
3. 15.10 _____
4. 23.50 _____
5. 18.38 _____

- III. IV. Ergänzen Sie die Präpositionen ! 10
1. Der Unterricht fängt _____ 8 Uhr an.
 2. _____ zehn Monaten lerne ich Deutsch .
 3. Thomas wohnt _____ seinen Eltern .
 4. Ich möchte _____ die Niederlande fahren .
 5. Jeden Morgen gehe ich den Strand _____ spazieren .
 6. Ich muss _____ meinen Freund ein Geschenk kaufen .
 7. Am Wochenende gehe ich _____ den Markt .
 8. In den Ferien fahre ich _____ Kodaikanal .
 9. Abends gehe ich _____ meinem Freund .
 10. Maria kommt _____ der Schweiz .

- IV. Ergänzen Sie Modalverben ! 10
- (a) In der Kantine _____ man nicht rauchen.
 - (b) Oh, so spät ? Da _____ ich unbedingt nach Hause .
 - (c) Du rauchst zu viel ! __ Ich weiß, und ich _____ auch aufhören, aber ich _____ nicht, nein" sagen .
 - (d) _____ du oder _____ du nicht ? Ich brauche eine Entscheidung .
 - (e) Wir _____ das Wetter hier, es ist herrlich !
 - (f) Abends _____ ich lange fernsehen.
 - (g) Ich habe ein Problem . Ich weiß nicht, was ich machen _____ du mir helfen ?

- V. Ordnen Sie die Wörter . 10
Schreiben Sie die korrekten sätze.
1. anrufen - will - Philipp - sofort - Paula
 2. Möchte - Philipp - das Schloss Neuschwanstein - fotografieren
 3. Ayhan - sehr gut - kann - sprechen - und - schreiben
 4. das Ufo - schnell -Touristen - Alle - wollen - die - sehen
 5. muss - sofort - nach - Berlin - fahren - Philipp

- VI. Welche Ausdrücke sind Synonyme (=) ? 10
Setzen Sie die passenden Wörter ein .

clever	blöd	Unsinn	finden	glauben
--------	------	--------	--------	---------

1. Die Idee war nicht gut . = Die Idee war _____
2. Die Idee war genial. = Die Idee war _____
3. Du meinst, es gibt Ufos? = Du _____, es gibt Ufos ?
4. Warum war das nicht gut? = Warum _____ Sie das nicht gut ?
5. So ein Blödsinn ! = So ein _____ !

- VII. Ordnen Sie Zu 5
Was passt ? Ergänzen Sie die Sprachen.
- (a) Deutschland _____
 - (b) Österreich _____
 - (c) Frankreich _____
 - (d) England _____
 - (e) Italien _____

VIII. Wie heißen die Wörter? Schreiben Sie.

5

- (a) TADTS Stadt
- (b) OTRWHON _____
- (c) DRESSA _____
- (d) ENTDISCHULGUNG _____
- (e) ALND _____
- (f) ERBUF _____

IX. Schreiben

20

Situation : Sie suchen einen Brieffreund und geben eine Suchanzeige auf.



Suchen Sie eine Brieffreundschaft?

Hallo!

Ich h _____ . Ich _____
_____ Jahre alt und _____ aus _____

In der Freizeit _____

Mein Lieblingsfilm(e) _____

Ich _____
_____ sehr gern.

Bitte schreibt mir!

_____ (Name)

X. Lesen Sie genau. Richtig oder falsch ?**Das Interview****Berliner Abendpost**

Ein Tag im Leben von ...

- Herr Kuhn, Sie arbeiten als Nachtportier.
Ist das der Traumberuf für Sie ?
Nein, sicher nicht. Ich habe zwei Berufe.
Ich arbeite als Nachtportier und ich bin Student.
Ich arbeite in der Nacht im Hotel. Und am Tag studiere ich.
- Was studieren Sie ?
Ich studiere Philosophie und Mathematik.
- Wann sind Sie in der Uni ?
Ich bin am Vormittag und am Nachmittag in der Uni. Da besuche ich Kurse und Seminare.
- Und als Nachtportier ? Wann arbeiten Sie da ?
Ich arbeite von 22 Uhr abends bis fünf Uhr morgens.
- Und wann schlafen Sie ?
Das ist ja das Problem. Ich schlafe nicht genug. Ich schlafe etwa 5 Stunden am Morgen.
- Und was macht ein Nachtportier ?
Am Abend arbeite ich am Empfang. Und in der Nacht mache ich auch die Bar. Das ist interessant und macht oft Spaß.
- Und was machen Sie in der Nacht ?
Von eins bis fünf ist nicht viel los. Da habe ich oft viel Zeit für mich. Dann lese ich oder arbeite für die Uni.
- Und verdienen Sie gut ?
Es geht, es ist genug fürs Studium.



- Haben Sie auch Zeit für Freunde ?
Leider nicht so viel. Ich treffe Freunde und Kollegen am Abend, zum Essen.
Die Freunde und Freundinnen haben dann frei, und ich gehe arbeiten.
- Herr Kuhn, vielen Dank für das Interview.

Sara Becker

	R	F
1. Karl Kuhn hat einen Traumberuf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Er studiert und arbeitet als Portier.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Er studiert Psychologie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Er arbeitet bis fünf Uhr morgens.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Er liest in der Nacht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Er schläft etwa sieben Stunden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Er verdient genug fürs Studium.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Er trifft seine Freunde im Hotel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>